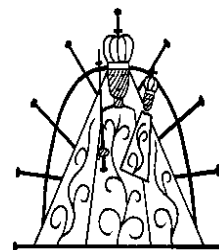


Sollte uns dies nicht motivieren, hier auf Erden nach Vollkommenheit zu streben, anstatt uns der Illusion hinzugeben, dass der Empfang der letzten Sakramente die Arbeit für uns erledigen wird?

Ihr in Christo,
P. Gabriel Baumann, FSSP



**GOTTESDIENSTORDNUNG
FÜR DIE WALLFAHRTSKIRCHE
MARIÄ GEBURT ST. PELAGIBERG**

ARMENSEELEN-MONAT NOVEMBER 2023

FEGEFEUER

Beichtgelegenheit (Wallfahrtskirche):

angegebene Zeiten und ca. 30 Min. vor den Hll. Messen

Rosenkranz (Wallfahrtskirche): werktags 17.25 Uhr; Samstag 16.25 Uhr

Unsere Verstorbenen des vergangenen Jahres:

Helga Schmidt	13.11.2022	Ida Sonderegger	15.03.2023
Elisabeth Agoc	20.04.2023	Bernhard Benz	22.07.2023

+++ Requiescant in Pace +++

Adventsmarkt am 3.12.: Nach dem Hl. Amt verkauft die Jugendgruppe beim Pavillon selbstgemachte Adventskränze und Gestecke. Im Pavillon werden zudem diverse Sachen für Weihnachten angeboten. Gleichzeitig bieten die Ehrw. Schwestern etwas zum Mittagessen an. Machen Sie von diesem Angebot regen Gebrauch!

- **Bibelkurs (Johannes Evangelium)** (Haus St. Benedikt): 4.11., 9.30 Uhr
- **Marian. Frauen & Mütter:** 17.11. Requiem, anschl. Treffen
- **Glaubenskurs/Erwachs. Katechese:** 11.11., 9.30 Uhr
- **Jugendkatechese** (Haus St. Benedikt): 7. und 23.11.
- **Christkönigsjugend/Jugentreffen:** Termine/Info: ckj.ch/ostschweiz

KURHAUS MARIENBURG

- ❖ Hl. Messe: tägl. 7.15 Uhr, 17.00 Uhr Andacht
- ❖ Exerzitien (Anmeldung: Tel. 071 433 11 66):
 - 8.-11.11.: «Christus – mein Leben...» mit P. Alexander Metz FSSP
 - 23.-26.11.: «Der Kampf der Makkabäer...» mit Kpl. S. Maessen
 - 6.-9.12.: Adventsexerzitien mit P. Martin Ramm FSSP

PRIESTERBRUDERSCHAFT ST. PETRUS – VEREIN ST. PETRUS (NIEDERLASSUNG

ST. PELAGIBERG), St. Pelagibergstrasse 7, 9225 St. Pelagiberg

www.stpelagiberg.ch; E-Mail: seelsorger@stpelagiberg.ch

P. G. Baumann: Tel. 071 430 02 61 oder (Natel): 079 648 42 73

P. A. Brem: Tel. 071 430 02 60

Spenden: Verein St. Petrus; Raiffeisenbank IBAN: CH68 8080 8001 6266 7559 1

Wenn man vom Fegefeuer und seiner Bedeutung spricht, beschränkt man sich in der Regel auf die Strafen für Sünden, die auf der Erde nicht ausgetilgt wurden. Das liegt daran, dass mit jeder Sünde eine Strafe der Genugtuung verbunden ist, die darauf abzielt, die von ihr verursachte Unordnung zu beseitigen, eine Wiedergutmachung.

Was uns nicht bewusst ist, ist, dass jede Sünde eine Wirkung hat, die nicht nur äusserlich ist - die schlechte Tat, die wahrnehmbar ist -, sondern auch und vor allem eine immanente Wirkung hat, eine Neigung zu dem Gut, das auf unordentliche Weise begehrt wird. Anstatt "gerade" zu sein oder zu bleiben, wird der Wille durch die Sünde wie durch diese unordentliche Neigung verdreht. Die Erfahrung zeigt uns, dass wir so oft in diese oder jene Sünde fallen, weil unser Wille uns dazu verleitet; und wenn er uns dazu verleitet, dann ist er selbst dazu geneigt, weil er "verdreht" ist. Dies lässt uns verstehen, dass - einerseits - das Bereuen einer Sünde, das Bekennen einer Sünde, sehr wohl den Erlass der Sünde und sogar teilweise die daraus resultierende Strafe der Genugtuung zur Folge hat. Aber - andererseits - so wie letztere zu oft nur teilweise durch die bei der Beichte auferlegte Busse erlassen wird (reicht ein Zehner des Rosenkranzes wirklich aus, um die Strafe für die hundert Sünden, die man seit der letzten Beichte begangen hat, zu erlassen?), so wird auch unser Wille durch unsere Reue zwar ein wenig "verdreht", aber nicht vollkommen. Wenn der Wille durch unsere Reue vollkommen gerade gemacht würde, hätten wir keine Neigung mehr zu dieser oder jener Unordnung. Die Erfahrung zeigt uns aber, dass nach einer Beichte die Neigung zu einer bestimmten Unordnung zwar geringer ist, dass es leichter ist, ihr zu widerstehen, dass sie aber immer noch zu stark vorhanden ist.

Thomas von Aquin weist darauf hin, dass nichts "Krummes" in den Himmel kommen kann, sondern alles "gerade" sein muss, d.h. vollkommen begründet und geordnet in der wahren Harmonie der Ordnung der Heiligkeit. Eine vollkommene Berichtigung des Willens findet während unseres irdischen Lebens nicht statt, ausser bei dem vollkommenen Heiligen, und muss daher im Fegefeuer vollkommen gesühnt werden.

Jeden Samstag: 16.00 Uhr Aussetzung und Beichte
16.25 Uhr Rosenkranz, anschl. Segen

Mi 1.11. HOCHFEST ALLERHEILIGEN (GEBOTENER FEIERTAG IN SG)

07.00 Uhr Frühmesse

08.45 Uhr Rosenkranz und Beichtgelegenheit

09.30 Uhr Hl. Amt – Jahrzeit für + Pfr. Alfons Ringer

19.00 Uhr Abendmesse

Do 2.11. ALLERSEELEN

07.30 Uhr zwei Requiem-Messen in Abfolge

19.30 Uhr **Gesungenes Requiem**

Fr 3.11. Herz-Jesu Freitag – Hl. Idda v. Toggenburg

18.45 Uhr Aussetzung, Rosenkranz, Beichtgelegenheit

19.30 Uhr Hl. Amt, anschl. sakrament. Segen mit Herz-Jesu-Andacht

Sa 4.11. Herz-Mariä-Sühnesamstag – Sühnenacht – Hl. Karl Borromäus

09.30 Uhr Bibelkurs im Haus St. Benedikt

19.30 Uhr Beichtgelegenheit

20.00 Uhr Hl. Amt, Aussetzung, Rosenkranz,

Betstunden und Beichtgelegenheit

24.00 Uhr Hl. Messe vom Sonntag

So 5.11. 23. SONNTAG NACH PFINGSTEN

07.00 Uhr Frühmesse

08.45 Uhr Rosenkranz und Beichtgelegenheit

09.30 Uhr Hl. Amt

14.00 Uhr Totengedenken mit Gräbersegnung

19.00 Uhr Abendmesse

Mo 6.11. Ferialtag: 19.30 Uhr Requiem für die Verstorbenen

der Petrusbruderschaft und der Konfraternität

Di 7.11. Ferialtag: 08.00 Uhr Hl. Messe

Mi 8.11. Ferialtag: 19.30 Uhr Hl. Messe (Hl. Vier Gekrönte)

Do 9.11. Weihefest der Lateranbasilika (2 Kl.): 19.30 Uhr Hl. Messe,
anschl. Aussetzung, Rosenkranz (Lourdes-Kreis)

Fr 10.11. 19.00 Uhr Gebet für die verfolgten Christen

Hl. Andreas Avellinus: 19.30 Uhr Hl. Messe, Aussetzung bis 21 Uhr

Sa 11.11. Hl. Martin von Tours: 08.00 Uhr Hl. Messe, anschl. Segen

09.30 Uhr Glaubenskurs im Haus St. Benedikt

15.45 Uhr Euchar. Andacht der Wallfahrtsgruppe mit P. J. Altmann

So 12.11. 5. SONNTAG NACH ERSCHENUNG

07.00 Uhr Frühmesse

08.45 Uhr Rosenkranz und Beichtgelegenheit

09.30 Uhr Hl. Amt

19.00 Uhr Abendmesse

Mo 13.11. Hl. Himerus: 19.30 Uhr Hl. Messe

Di 14.11. Hl. Josaphat: 08.00 Uhr Hl. Messe

Mi 15.11. Hl. Albert der Grosse: 19.30 Uhr Hl. Messe

Do 16.11. Hl. Otmar: 08.00 Uhr Hl. Messe

Fr 17.11. 18.45 Uhr Rosenkranz der Marian. Frauen und Mütter

Hl. Gregor der Wundertäter: 19.30 Uhr Requiem, anschl. MFM-Treffen

Sa 18.11. Weihefest der Basiliken St. Peter und St. Paul:

08.00 Uhr Hl. Messe, anschl. Segen

16.00 Uhr Vortrag im Kurhaus von Pater B. Deneke über «Eure
Dogmen sind ja wohl das Letzte»

So 19.11. 6. SONNTAG NACH ERSCHENUNG

07.00 Uhr Frühmesse

08.45 Uhr Rosenkranz und Beichtgelegenheit

09.30 Uhr Hl. Amt

19.00 Uhr Abendmesse

Mo 20.11. Hl. Felix von Valois: 19.30 Uhr Hl. Messe

Di 21.11. FEST MARIÄ OPFERUNG – GROSSER WALLFAHRTSTAG MIT VOLLABLASS

08.45 Uhr Rosenkranz und Beichtgelegenheit

09.30 Uhr Pilgermesse

18.45 Uhr Aussetzung, Rosenkranz und Beichtgelegenheit

19.30 Uhr **Feierliches Pilgeramt mit sakramentalem Segen**

Mi 22.11. Hl. Cäcilia: 19.30 Uhr Hl. Messe

Do 23.11. Hl. Papst Clemens I: 08.00 Uhr Hl. Messe

Fr 24.11. Hl. Johannes vom Kreuz: 19.30 Uhr Hl. Messe, Aussetzung bis 21 Uhr

Sa 25.11. Hl. Katharina von Alexandrien: 08.00 Uhr Hl. Messe, anschl. Segen

So 26.11. LETZTER SONNTAG NACH PFINGSTEN

07.00 Uhr Frühmesse

08.45 Uhr Rosenkranz und Beichtgelegenheit

09.30 Uhr Hl. Amt

19.00 Uhr Abendmesse

Mo 27.11. Ferialtag: 19.30 Uhr Hl. Messe

Di 28.11. Ferialtag: 08.00 Uhr Hl. Messe

Mi 29.11. Ferialtag: 19.30 Uhr Hl. Messe (Ged. Hl. Saturninus)

Do 30.11. Hl. Apostel Andreas (2 Kl.): 08.00 Uhr Hl. Messe